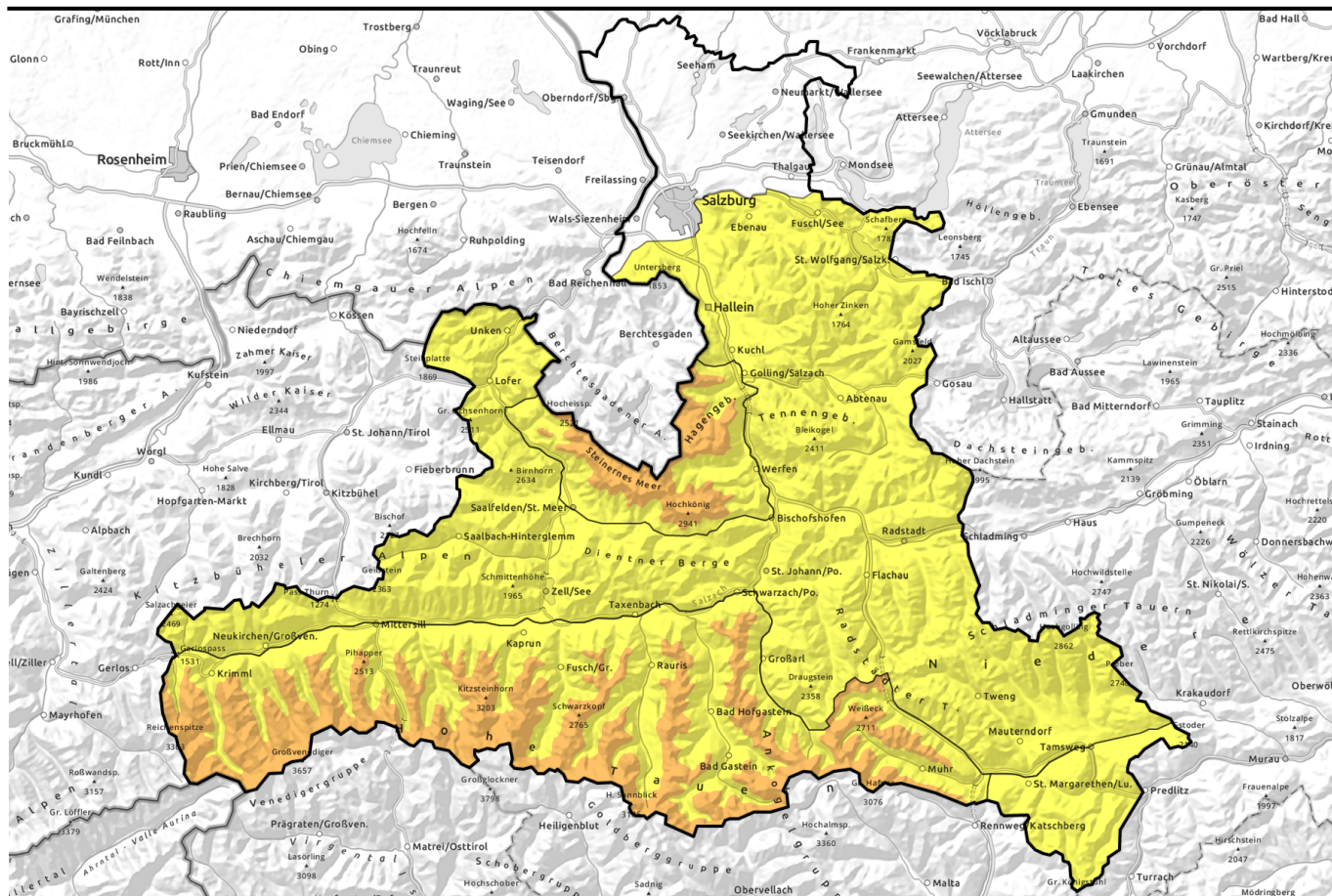


# Lawinenbericht für Montag, 17.04.2023



## Unten Nassschnee-, oben Tribschneeproblem



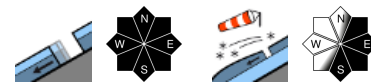
Großenedigergruppe Alpenhauptkamm, Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord, Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Ankogelgruppe, Muhr, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge, Göllstock, Großenedigergruppe Nord



Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Tennengebirge, Gosaukamm, Loferer und Leoganger Steinberge, Oberpinzgauer Grasberge



Nockberge



### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

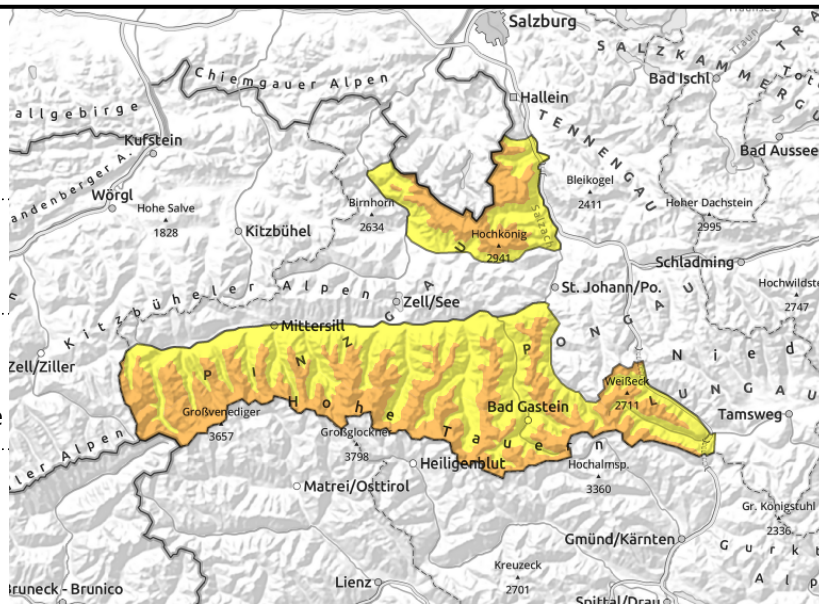




### Exposition





# Lawinenbericht für Montag, 17.04.2023

Großvenedigergruppe Alpenhauptkamm,  
Glocknergruppe Nord, Glocknergruppe  
Alpenhauptkamm, Goldberggruppe Nord,  
Goldberggruppe Alpenhauptkamm, Ankogelgruppe,  
Muhr, Steinernes Meer, Hochkönig, Hagengebirge,  
Göllstock, Großvenedigergruppe Nord



  Tribschnee meiden, vor allem im Ostsektor, hochalpin gibt es auch im Südsektor Tribschnee

  aus extrem steilen Gelände nasse Lawinen (locker, brettig, gleiten) - klein bis mittelgroß

## Tribschnee in der Höhe meiden

Die Lawinengefahr ist ab etwa 2400 m ERHEBLICH, darunter MÄßIG.

Die Tribschneeansammlungen hinter Geländekanten in Rinnen und Mulden können vor allem im Ostsektor, mit zunehmender Höhe (hochalpin) auch im Südsektor, teils leicht ausgelöst werden.

Schneebretter werden klein bis mittelgroß, können vereinzelt aber auch groß werden. Die Anzahl der Gefahrenstellen nimmt mit der Höhe zu.

Spontan kommt es aus dem extrem steilen Gelände zu kleinen bis mittelgroßen Lawinen, je nach Höhe sind diese nass oder trocken - diese können sowohl locker, als auch brettig sein. Unterhalb etwa 2400 m sind es vor allem Gleitschneelawinen.

## Schneedeckenaufbau

Neu-, Trieb- und Altschnee haben sich bis 2400 m hinauf meist schon recht gut untereinander verbunden. Mit zunehmender Höhe wird die Verbindung der einzelnen Schichten schlechter. Stellenweise gibt es auch kantige Schwachschichten an Schmelzharschkrusten im oberen Teil der Altschneedecke. Diese können von Wintersportlern zwar kaum angesprochen werden, bei einem Lawinenabgang kann es aber zu einem Durchreißen bis zur Schwachschicht im Altschnee kommen und Lawinen somit groß werden.

In tiefen Lagen gibt es kaum Schnee, bis etwa 2400m ist der Schnee feucht/pappig.

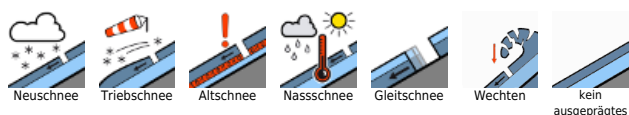
## Wetter

Am Montag ist die Sicht auf den Bergen meist schlecht. Wolken und Nebel überwiegen. Hellere Phasen und etwas Sonnenschein sind über Mittag möglich, die diffuse Strahlung ist aber auf jeden Fall hoch. Es kann auch ein wenig regnen oder schneien. Die Schneefallgrenze liegt um 1500 m. In 2000m um -2 Grad, in 3000 m um -8 Grad. Der Wind bleibt verbreitet schwach, mäßiger Nordwind macht sich am ehesten direkt am Hauptkamm bemerkbar.

## Tendenz

Vorerst wenig Änderung - warten auf klare Nächte und Firnverhältnisse.

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen

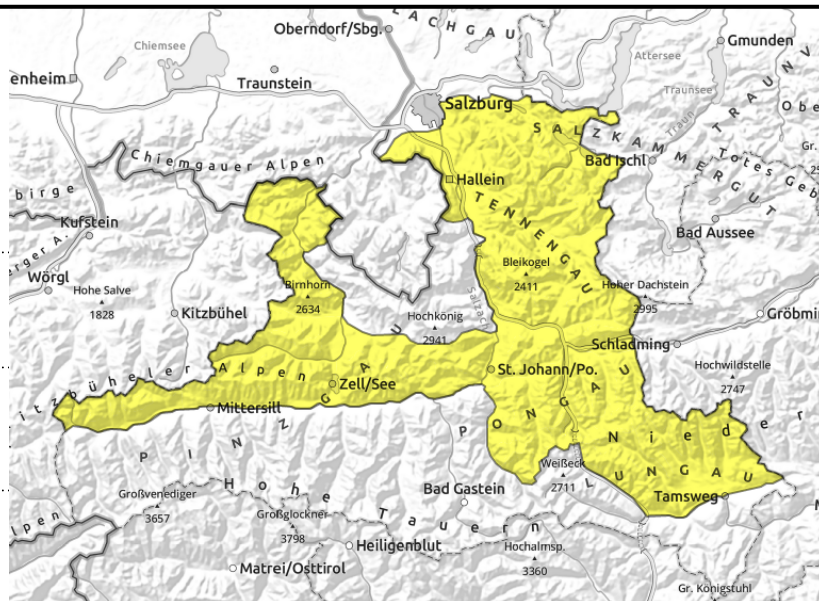


### Exposition



# Lawinenbericht für Montag, 17.04.2023

**Chiemgauer Alpen, Heutal, Reiteralpe, Osterhorngruppe, Gamsfeldgruppe, Untersbergstock, Pongauer Grasberge, Dientner Grasberge, Kitzbüheler Alpen, Glemmtal, Niedere Tauern Nord, Niedere Tauern Alpenhauptkamm, Niedere Tauern Süd, Tennengebirge, Gosaukamm, Loferer und Leoganger Steinberge, Oberpinzgauer Grasberge**



Gleitschneelawinenaktivität beachten



kleine bis mittelgroße nasse Lawinen aus dem extrem steilen Gelände

## Gleitschnee- und Nassschneeproblem

Die Lawinengefahr wird mit MÄßIG bewertet.

Aus dem extrem steilen Gelände (>40 Grad) heraus können spontan einige kleine bis mittlere Lawinen abgehen - auch Boschungsrutsche können bei dem schweren Schnee zu einer Verletzung führen. Meist handelt es sich um nasse Lockerschneelawinen oder Gleitschneelawinen. Wintersportler können ein Schneebrett in kammnahen hohen Lagen (vor allem ostseitig) oder eine Lockerschneelawine meist nur mit großer Zusatzbelastung oder im extremen Steilgelände auslösen.

## Schneedeckenaufbau

Tribschnee, Neuschnee und Altschnee (so er überhaupt noch vorhanden war) konnten sich am Sonntag gut miteinander verbinden und setzen. Der Schnee ist bis weit hinauf nass oder zumindest feucht/pappig und schwer.

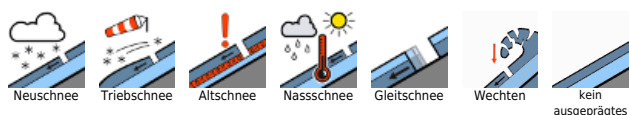
## Wetter

Am Montag ist die Sicht auf den Bergen meist schlecht. Wolken und Nebel überwiegen. Aufhellungen sind eher selten und die Sonne zeigt sich kaum, dennoch ist die diffuse Strahlung hoch. Es kann auch ein wenig regnen oder schneien. Die Schneefallgrenze liegt um 1500 m. In 2000m um -2 Grad. Der Wind bleibt verbreitet schwach, mäßiger Nordwind macht sich am ehesten direkt am Hauptkamm und auf der Südseite der Niederen Tauern bemerkbar.

## Tendenz

Vorerst wenig Änderung - warten auf klare Nächte und Firnverhältnisse.

### Lawinenprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition



# Lawinenbericht für Montag, 17.04.2023

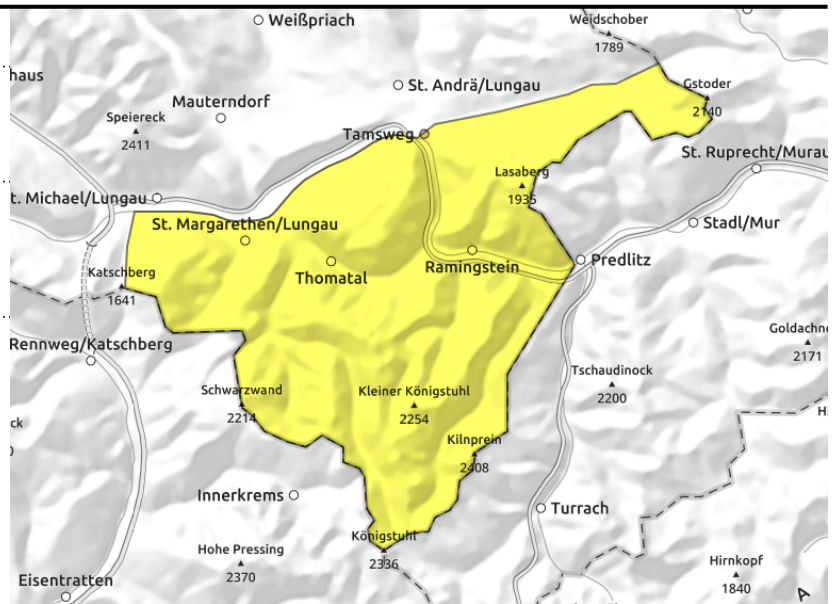
## Nockberge



kleine bis mittelgroße  
Gleitschneelawinen aus dem  
extrem steilen Gelände



kammnahen Tribschnee ober  
2000 m meiden



## Nassschneeproblem, kammnahen Tribschnee beachten

Die Lawinengefahr wird mit MÄßIG bewertet.

Ab etwa 2000 m kann der frische, kammnahe Tribschnee eventuell noch durch das Gewicht eines einzelnen Wintersportler ausgelöst werden. Schneebretter bleiben aber meist klein.

Spontan treten aus dem extrem steilen Gelände kleine bis mittlere Gleitschneelawinen und eventuell auch noch nasse oberflächliche Lawinen auf.

### Schneedeckenaufbau

Wind aus West bis Nord bildet(e) Tribschnee. Die Bruchfläche für ein Schneebrett ist meist im Neuschnee direkt darunter zu finden. Schwachschichten im Altschnee gibt es kaum. In mittleren Lagen und z.T. an Sonnenhängen in hohen Lagen wurde der Neuschnee auf aperen Boden abgelagert. Dort ist an steilen Grashängen mit vermehrtem Schneegleiten zu rechnen.

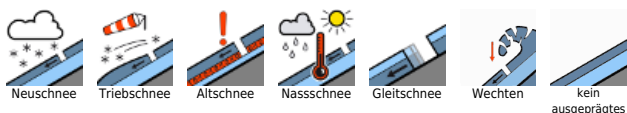
### Wetter

Die Sicht ist meist gut und auch die Sonne scheint zeitweise. Der Nordwind weht mit etwa 40 km/h. In 2000 m um -1 Grad.

### Tendenz

Wnig Änderung.

### Lawinprobleme



### Gefahrenstufen



### Exposition

